LEKTIONAR. 'ERKENNTNIS DER SÜNDE'. MARQUARD VON LINDAU. MARTIN VON AMBERG. VON SIEBEN ANFECHTUNGEN DES TEUFELS. ÖSTERREICHISCHER BIBELÜBERSETZER

Melk, 2. Viertel 15. Jh. und Wolkersdorf, 1421 Seite 172r

Quelle: http://manuscripta.at/?ID=36193
Copyright: Melk, Benediktinerstift

umb die er nicht warf noch sprach
bekommet und so getan. uporgem.
Und. entsatz der geduldig job. mit
sundchaft wie doch daz er sich chai
ner sund schuldig wist. Do er vo
got wegert daz er im sein sund
offend. und spich also. Quatenus ea
co iniquitates etc. waz hab ich
ervenlich poshaft und sund mein
poshaft und mein vinsterm
zaug mir daz selbt bezt auch
chunig dawd do er spich Deus
meus illumina oculos meos got erleucht
mein vinstim. Die funft we
chertung hast ain vngestüme
bekortung also so der mensch
als vast und als gewalich an
gefochtem. wirt daz in gantz
dunket. daz er mit allem semen
chreftem nicht wider stem mug
er muz der anfechtung gemg
sein. Demlichter bekertung en
phand auch der geduldig job. Do
er got an ruft und spich Domine
vim patior. her verantwurt mich
warm mich ich leid. vber mein
chrafft. Die sechst bekertung
ist noch. sorchleicher dem der
vordern chain und haist ain schal
chafte bekertung. Als wenn d'
mensch der zw chumpt daz er
so gar betrogem wirt von daz
valchschem lucht. daz er daz
poz gut schatzt und daz poz gut
und wanet da mit ewig leben
zdienen. daz er da mit dem
ewigem. tod zdint. Und von
dis wechertung spricht der weis
man. Quam vie que videntur
eram. es sint weg die dem ma
schem. gut scheinent und doch ir
legz stez weist ze dem tod. und di
se bekertung ist wol ain serchli
leuche bekertung. und macht dem
menschem sein richtig daz er sich
niemant weisen lat. warm er
want. aller menichleuche sey vn
weiser dem er allein. Die subnt
wechertung hast ain vstrichlich be
chertung. Also der mensch. also
zstrit und virret wirt er tu ad'
er lez so velt er doch. in sund und
in gepresem. und von dis beche
rung so chlagt auch job. Und
der dawd. da er spricht multipli
cati sunt super capillos capitis mei etc
chein anfechtung sint manigfaltig
worden dem mein hat sey auf
meinem haupt. daz hat dez
inwern hauptes ist weisheit
und chraft dez menschem und
heilig. gedenk. und begird. Und
daz chund alles sampt dem chunig
dawd micht geschem. er wird
also zstrichlich wo er sich hin chert
so mist er in sund vallem. da
pey hastu wol zsandem. waz
der sibem. werb gehaisset ofen
bedeut da die drey mann wüt
dem in gewerffem. Und noch
heut diz tages die frawnt goz
wident in gewerffent. Darumb
daz sey. gedemuetigt wident
der junger spich. Sag mir waz
nuz beholt und zdint der mensch
in bekertung. Der chaiser
spich zu

not

not

not